

Produkt 02031500 2-K-PUR Einstreuschicht für Parkdeck- und Industriebodensysteme
02031510 (L)

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL PU-L315 (L) wird als zähelastische Einstreu- und Verschleißschicht in VIASOL Parkdeck- und Industriebodensystemen für rutschhemmende, rissgefährdete befahrbare Oberflächen eingesetzt, z. B. für überdachte oder freibewitterte Parkflächen. Je nach Temperatur und Anwendung gibt es das Produkt in zwei verschiedenen schnellen Aushärtungsvarianten.

Produktbeschreibung

VIASOL PU-L315 (L) ist eine lösemittelfreie, niedrigviskose und gebrauchsfertige Beschichtungsmasse auf der Basis von 2K-Polyurethanharz.

Das Produkt ist in zwei verschiedenen schnell aushärtenden Einstellungen erhältlich:

VIASOL PU-L315 ist schnell härtend eingestellt (für kleine Flächen, tiefe Temperaturen) und

VIASOL PU-L315 L ist langsam härtend eingestellt (für große Flächen, höhere Temperaturen).

Die Endigenschaften im ausgehärteten Zustand sind bei beiden Produkten identisch.

Durch die gute mechanische Festigkeit eignet sich VIASOL PU-L315 (L) speziell als Einstreu- und Verschleißschicht in VIASOL Parkdecksystemen und für rutschhemmende Industrieboden-Beschichtungssysteme.

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- schnell und tiefemperaturhärtend
- (L) langsame Aushärtung z. B. für Temperaturen größer 25°C
- abriebfest
- rissüberbrückend

VIASOL Systeme

VIASOL PU-L315 (L) wird in folgenden VIASOL-Systemen eingesetzt:

VIASOL **DECK rapid (EP)**

VIASOL **PROTECTIVE rapid**

VIASOL **EXPRESS protective**

Einsatz nach DIN EN 1504-2 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH

Tel: +49 7472 94999-0

E-Mail: info@viacor.de

(A) Technische Daten	
Flüssige Mischung (A+B)	
1. Festkörpergehalt	99 %
2. Dichte (20°C)	ca. 1,1 g/cm ³
3. Viskosität (20°C)	ca. 1800-2200 mPas
4. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	25 kg (17,0 kg A + 8,0 kg B)
5. Farben	graubeige
6. Lagerfähigkeit (20 °C)	12 Monate im geschlossenen Originalgebinde
7. Lagerbedingungen	Trocken bei 10 – 25° C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten	
Ausgehärtetes Material	
1. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 1,5 N/mm ²
2. Shore-D-Härte (DIN EN ISO 868)	ca. 65
3. Bruchdehnung (DIN 53504)	ca. 55 %
4. Zugfestigkeit (DIN EN 196 /ASTM C109)	ca. 22 N/mm ²

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 02031500
02031510 (L)

2-K-PUR Einstreuschicht für Parkdeck- und Industriebodensysteme

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungshinweise.

Untergrundvorbereitung

VIASOL PU-L315 (L) wird auf maschinell applizierte Spritzabdichtungen oder auf EP- und PUR-Grundierungen aufgebracht. Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. Die Einstreuschicht sollte innerhalb des Überarbeitungszeitraums der Spritzabdichtung oder der Grundierung appliziert werden. Eine spätere Applikation ist nur nach Rücksprache mit unserem technischen Support möglich. Achtung: VIASOL-PU-L315 (L) ist nicht zur direkten Beschichtung von zementären Untergründen geeignet.

Verarbeitung

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-K-Gebinden geliefert. Die A-Komponente ist ca. 2-3 Minuten aufzurühren. Dann wird die B-Komponente restlos in die A-Komponente entleert. Beide Komponenten sind mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2-3 Minuten homogen zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopft und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden.

VIASOL PU-L315 (L) wird portionsweise auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen und mit einer Zahnpachtel (Polyplan Nr. 7 bis 25 oder Multitool Nr. S8 bis S3) flächendeckend in der gewünschten Schichtdicke aufgetragen. Um eine gleichmäßige Schichtdicke zu erreichen, müssen die Zahnleisten regelmäßig ausgetauscht werden. Bei dünnschichtigen Applikationen empfiehlt es sich die Flächen vor dem Einstreuen des Einstreusandes mit einem Flächenroller oder einer Strukturwalze nachzurollen um das Material gleichmäßig zu verteilen.

VIASOL PU-L315 (L) wird mit feuergetrocknetem Quarzsand im Überschuss abgestreut. Zur Erreichung der Rutschhemmklasse R11-V4 wird VIASOL QNV2 (ca. 0,3-0,8 mm) bzw. für R12-V4/6 wird VIASOL QNV3 (ca. 0,6-1,2 mm) verwendet.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X12 Werkzeugreiniger verwendet.

Überarbeitung

Die Folgebeschichtung sollte aus Haftungsgründen spätestens nach 24 Stunden erfolgen. Muss mit der Folgebeschichtung länger als 24 Stunden gewartet werden, so ist Rücksprache mit unserem technischen Support zu halten. Bei Beaufschlagung mit Feuchtigkeit durch Regen oder Tau müssen die Flächen vor der Überbeschichtung gründlich getrocknet und mit VIASOL PU-P255 grundiert werden, um eine ausreichende Zwischenschichtenhaftung zu erzielen.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Mischungsverhältnis A: B	100 : 47 (Gew.%)
2. Verarbeitungszeit VIASOL PU-L315: bei 10°C bei 20°C bei 30°C VIASOL PU-L315 L bei 10°C (L) bei 20°C (L) bei 30°C	ca. 25 min. ca. 15 min. ca. 8 min. ca. 45 min. ca. 25 min. ca. 15 min.
3. Verarbeitungstemperatur VIASOL PU-L315: VIASOL PU-L315 L	(mind. 3 Grad über dem Taupunkt) 5-25°C 10-30°C
4. Zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	max. 80%
5. Materialverbrauch	ca. 500 – 1200 g/m ²
6. Begebarkeit VIASOL PU-L315: (10°C) (20°C) VIASOL PU-L315 L (10°C) (20°C)	nach 4 – 6 Stunden nach 2,5 – 3,5 Stunden nach 14 – 16 Stunden nach 8 – 10 Stunden
7. Folgebeschichtung (20°C) VIASOL PU-L315: VIASOL PU-L315 L	innerhalb 4 – 18 Std. innerhalb 8 – 24 Std.
8. Volle Belastbarkeit (20 °C) mechanisch: VIASOL PU-L315 VIASOL PU-L315 L chemisch: VIASOL PU-L315 VIASOL PU-L315 L	nach 2 Tagen nach 4 Tagen nach 5 Tagen nach 8 Tagen

Produkt 02031500 2-K-PUR Einstreuschicht für Parkdeck- und Industriebodensysteme
02031510 (L)

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 1504-2

Die DIN EN 1504-2 „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 2 Oberflächenschutzsysteme für Beton“ legt Anforderungen für die Oberflächenschutzverfahren „hydrophobierende Imprägnierung“, „Imprägnierung“ und „Beschichtung“ fest. Werden Produkte, die der DIN EN 1504-2 entsprechen, als Bodenbelagssysteme angewendet, die mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind, müssen sie auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen.

Details siehe CE-Kennzeichen und Leistungserklärung.

CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Leistungserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: PU40

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M044). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

-soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de